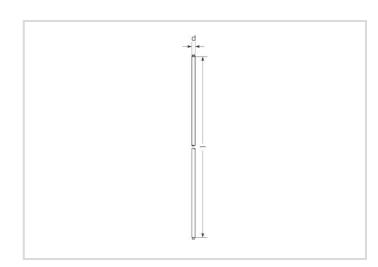
NL-T8 15W/827/G13



Produktdatenblatt Stand: 19.10.2025











950





20 000h



3

2700K

Dimmbar

# **Allgemeine Daten**

Artikel Nr.	31510821
Bestellzeichen	NL-T8 15W/827/G13 RO
EAN-Faltschachtel	4050300446042
Versandeinheit in Stk.	25
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4050300446059
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	1.91
Länge Versandeinheit in m	0.47
Breite Versandeinheit in m	0.15
Höhe Versandeinheit in m	0.16
Produktgewicht	65 g
Produktstatus	Inaktiv

## **Elektrische Parameter**

Watt	15.0 W
Lampen-Nennleistung	15 W
Netzspannung (V)	230 V
Nennstrom (mA)	330 mA
Kompensationskondensator für 50 Hz, KVG	4.5

NL-T8 15W/827/G13



### **Elektrische Parameter**

Dimmbar Ja

### **Lichttechnische Parameter**

Lichtstrom	950 lm
Bemessungswert Lampenlichtstrom	950 lm
Lichtstrommaximum bei	25 °C
Ausstr. Winkel	360 °
Effizienz	63.33 lm/W
Netzspannungslichtausbeute	63 lm/W
Lichtfarbe	Intra
Code Lichtfarbe	827
Farb-temperatur	2700 K
Farbwiedergabeindex Ra	80-89
mittlere Leuchtdichte (cd/cm²)	1
Lichtstromerhalt bei 2000h	0.96
Lichtstromerhalt bei 4000h	0.94
Lichtstromerhalt bei 6000h	0.93
Lichtstromerhalt bei 8000h	0.91
Lichtstromerhalt bei 12000h	0.91

## Lebensdauer

Lebensdauer	20000 h
Mittlere Lebensdauer, HF 3h Zyklus	20000 h
Überlebensfaktor bei 2000h	0.99
Überlebensfaktor bei 4000h	0.99
Überlebensfaktor bei 6000h	0.99
Überlebensfaktor bei 8000h	0.99
Überlebensfaktor bei 12000h	0.90

## **Spezifikation**

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
Energylabel (G -> A)	G
Energylabel (E -> A++)	В
Durchmesser max.	26 mm
Rohrdurch-messer	26 mm
Gesamtlänge	438 mm

NL-T8 15W/827/G13



### **Spezifikation**

Länge	438 mm
Quecksilbergehalt max.	2.5 mg
Lampenform	T8
Ausführung	beschichtet
Sockel	G13
Farbe	weiß

#### Angaben speziell für EPREL

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt

#### Sonstiges

EU-Auslauf-Datum	25.08.2023
EU-Richtlinie	RoHS

#### **Hinweis**

Leuchtstofflampe mit 26mm Durchmesser, Lichtfarbe 827, hohe Lichtausbeute, gute Farbwiedergabe, lange Lebensdauer, Sockel G13. Regelbar mit Dim-EVG.

Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter www.radium.de/recycling.

Die bei LED-Lampen beschriebene "Lebensdauer L70" gibt die Anzahl Stunden an, wenn sich der Lichtstrom auf 70% seines Ausgangswertes verringert hat.

Das optionale Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

#### Sockelübersicht

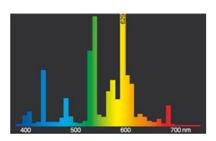


G13 IEC/EN 60061-1 Blatt 7004-51-8

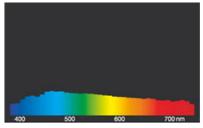
#### Spektrale Strahlungsverteilung

Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K. Jeder Leuchtstofflampentyp hat eine seiner Leuchtstoffschicht entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe.

Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.



Lichtfarbe 827 Spectralux® Intra (41)

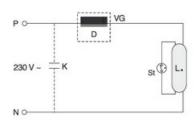


Tageslicht (D 65)

NL-T8 15W/827/G13



#### Schaltbeispiel(e)



Einzelschaltung induktiv

Zeichenerklärung:

D = Drossel

L. = Lampe

St = Starter

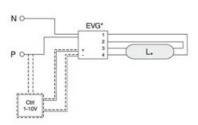
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)

P = Phase

N = Null-Leiter

K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG

Zeichenerklärung:

VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)

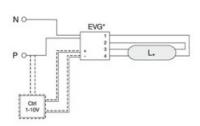
P = Phase

N = Null-Leiter

Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als

technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG

Zeichenerklärung:

VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)

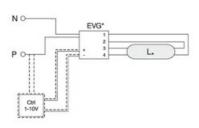
P = Phase

N = Null-Leiter

Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als

technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Einzelschaltung mit EVG

Zeichenerklärung:

VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)

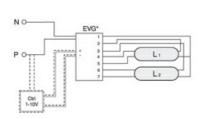
P = Phase

N = Null-Leiter

Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als

technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Schaltung mit Multi-EVG

Zeichenerklärung:

VG = Vorschaltgerät Elektronisch (EVG)

P = Phase

N = Null-Leiter

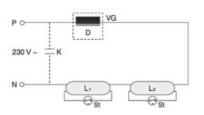
Ctrl = Steuer-/Regelgerät

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als

technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

NL-T8 15W/827/G13





Tandem- oder Reihenschaltung mit VVG

Zeichenerklärung:

D = Drossel

L. = Lampe

St = Starter

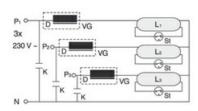
VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)

P = Phase

N = Null-Leiter

K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



Drehstromschaltung

Zeichenerklärung:

D = Drossel

L. = Lampe

St = Starter

VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)

P = Phase

N = Null-Leiter

K = Kompensations-Kondensator

Die notwendigen Geräte (hier Starter und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

#### Besonderheiten



#### Allgemeine Hinweise

Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinstmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.

® = Geschütztes Warenzeichen

Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.